

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe ehemalige und aktive Pfadfinder\*innen,

die unabhängigen Ansprechpersonen der Erzdiözese München und Freising für Verdachtsfälle von sexuellem Missbrauch erhielten 2021 zunächst einen allgemeinen Hinweis, dass sich ein ehrenamtlicher Mitarbeiter der Deutschen Pfadfinderschaft St. Georg (DPSG), der Teil der Jugendarbeit in der Pfarrei St. Birgitta in Unterhaching war, gegenüber Kindern und Jugendlichen sexuell übergriffig verhalten haben soll. Genauere Angaben hat der Hinweisgeber damals nicht gemacht.

Bei dem ehrenamtlichen Mitarbeiter handelt es sich um den 2005 verstorbenen Herrn Andreas Neumeier.

2023 meldeten sich dann bei den unabhängigen Ansprechpersonen zwei Betroffene selbst und berichteten, sie seien von Herrn Neumeier sexuell missbraucht worden.

Die Hinweise auf die Taten, die sich in den 70er und 80er Jahren ereignet haben, sind glaubhaft und plausibel. Was die Betroffenen berichten, erschüttert uns und wir bedauern sehr, was ihnen durch den ehrenamtlichen Mitarbeiter widerfahren ist. Wir sind ihnen dankbar, dass sie sich gemeldet haben und wir so von den Geschehnissen erfahren haben und wir diese weiter aufklären können.

Es ist nicht auszuschließen, dass sich weitere Übergriffe gegenüber weiteren Kindern, Jugendlichen oder Erwachsenen ereignet haben können. Insbesondere, da der ehrenamtliche Mitarbeiter auch auf Bezirks- und Diözesanebene der DPSG aktiv war.

Im Juni 2021 wurde erstmals in der Pfarrei St. Birgitta dazu aufgerufen, dass sich Betroffene melden mögen. Nachdem sich nun die Informationen verdichtet und konkretisiert haben, möchten wir diesen Aufruf wiederholen.

Sollten Sie persönlich betroffen sein, haben Sie die Möglichkeit, sich jederzeit an die unabhängigen Ansprechpersonen für Verdachtsfälle von sexuellem Missbrauch der Erzdiözese München und Freising zu wenden:

**Diplompsychologin Kirstin Dawin**

St.-Emmeram-Weg 39

85774 Unterföhring

Telefon: 089 / 20 04 17 63

E-Mail: [KDawin\(at\)missbrauchsbeauftragte-muc.de](mailto:KDawin(at)missbrauchsbeauftragte-muc.de)

**Dipl.-Soz.päd. Ulrike Leimig**

Postfach 42

82441 Ohlstadt

Telefon: 0 88 41 / 6 76 99 19

Mobil: 01 60 / 8 57 41 06

E-Mail: [ULeimig@missbrauchsbeauftragte-muc.de](mailto:ULeimig@missbrauchsbeauftragte-muc.de)

**Dr. jur. Martin Miebach**

Tengstraße 27

80798 München

Telefon: 0174 / 300 26 47

Fax: 089 / 95 45 37 13-1

E-Mail: [MMiebach\(at\)missbrauchsbeauftragte-muc.de](mailto:MMiebach(at)missbrauchsbeauftragte-muc.de)

Auch wenn Sie nicht selbst betroffen sind, aber über weitere Hinweise verfügen, bitten wir Sie, sich an die o.g. Ansprechpersonen zu wenden.

Auf Wunsch werden Ihre Hinweise vertraulich behandelt.

Zusammen mit der Erzdiözese München und Freising nehmen wir die Hinweise, die uns erreichen, sehr ernst. Wir sind uns unserer Verantwortung für die Kinder, Jugendlichen und Erwachsenen bewusst und gehen jedem Hinweis nach.

In diesem Zusammenhang möchten wir auch auf den Aufarbeitungsprozess des DPSG-Bundesverbandes aufmerksam machen. Infos dazu finden Sie auf der Website der DPSG: <https://www.dpsg.de/de/verbandsleben/themen/kinder-und-jugendschutz/aufarbeitung>



Stefan Erhard, Diözesankurat



Carlos Bretschneider, Diözesanvorstand



Axel Windecker, Pfarrer